

NWZONLINE.DE - PLUS - PLUS STADT OLDENBURG -

ADIPOSITAS-ZENTRUM IN OLDENBURG: WARDENBURGERIN NIMMT NACH OPERATION FAST 50 KILO AB

19.01.2021

PLUS ADIPOSITAS-ZENTRUM IN OLDENBURG

Wardenburgerin nimmt nach Operation fast 50 Kilo ab

von Markus Minten



Dr. Karl Khatib-Chahidi (links), Leiter des Adipositas-Zentrums, Stefanie Lackmann und Prof. Dr. Maximilian Bockhorn, Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Bild: Sascha Stüber

Nach vielen Jahren Jo-Jo-Effekt ist Stefanie Lackmann eine der ersten Patientinnen des Adipositas-Zentrum am Klinikum Oldenburg. Hier berichtet sie von ihren Erfahrungen nach einer Magenverkleinerung.

OLDENBURG - „Ich würde es wieder tun.“ Das steht für **Stefanie Lackmann** fest. Fast 50 Kilogramm hat die Wardenburgerin abgenommen, nachdem sie vor rund sechs Monaten operiert worden ist. Ihrem „absoluten Traum“ ist die Mutter von vier Kindern damit schon nahe gekommen: unter 70 Kilo ist das. 72,5 hat sie rund sechs Monate nach einer Magenverkleinerung schon erreicht. Gestartet ist die Busfahrerin bei 121 Kilo.

Die 51-Jährige ist eine der ersten Patientinnen des Adipositas-Zentrum am **Klinikum Oldenburg**, das Mitte vergangenen Jahres an den Start gegangen ist. „Meine erste Diät habe ich mit 12 gemacht. Dann ging es einigermaßen. Ab 20 ging es dann so richtig nach oben.“ Viele Diäten sorgten zwischenzeitlich zwar immer wieder auch für einen Abwärtstrend, die Tendenz aber blieb steigend. 145 Kilogramm Abnahme über all die Jahre hat die Stefanie Lackmann in einem „Gewichtslebenslauf“ ausgerechnet. Das ewige Auf-und-Ab hat aber vor allem zu einem geführt: „Irgendwann verliert man absolut die Motivation.“

ADIPOSITAS

Adipositas ist der medizinische Fachbegriff für krankhaftes Übergewicht. Als Richtwert wird ein Body-Mass-Index (BMI) von 30 und mehr angesehen.

Einen „typischen Werdegang“ nennt Dr. Karl Khatib-Chahidi, Leiter des Adipositas-Zentrums, das. Wichtig sei, dass die Menschen sich nicht schuldig fühlen. Die häufig ungesunde Lebensweise basiere auf Produktivität und dem ständigen Angebot an Nahrungsmitteln: Gegessen wird schnell zwischendurch, die Zeit,